



ISSN 1434-4696
C 12948
41. Jahrgang
3. Quartal, Oktober 2025

Herausgeber und Verlag
Verband Kinder- und Jugendarbeit
Hamburg e.V.
Budapester Straße 42
20359 Hamburg
fon 040 / 43 42 72
fax 040 / 43 42 84
E-Mail: info@vkjhh.de
www.vkjhh.de

Redaktion (V.i.S.d.P.)
Fabienne von Hohenthal, Esther Brandt

Ständige Mitarbeiter*innen
Vera Koritsenky, Anja Post-Martens,
Susanne Bauer, Beirat FORUM

Layout
Renate Möller

Druck
Drucktechnik Altona
Große Rainstraße 87, 22765 Hamburg

Jahresabo
4 Ausgaben inkl. Versand: 25 €
Einzelheft 5,50 € zzgl. Versand
Der Bezugszeitraum beträgt ein Jahr und
verlängert sich um ein weiteres Jahr, wenn
nicht bis zum 30.09. des laufenden Jahres
gekündigt wird.

Auflage dieser Ausgabe
600

Nachdruck
Nach Rücksprache, Angabe der Quelle
und bei Zusendung eines Belegexemplars
erwünscht

Hinweis
Die Beiträge stellen keine vereinsoffiziellen
Mitteilungen dar; namentlich gezeichnete
Beiträge müssen nicht die Meinung der
Redaktion widerspiegeln. Die Redaktion
behält sich vor, Leser:innenbriefe zu kürzen.

Titelbildnachweis
VKJH e.V.

Gefördert von

Inhalt

BEITRÄGE ZUM SCHWERPUNKT DIESER AUSGABE

SCHUTZRÄUME GESTALTEN

Dr. Mary Dellenbaugh-Losse und Janine Rittel
**Partizipation, Diversität und Inklusion
EXKLUSIV für junge Menschen 4**

Fabienne von Hohenthal und Esther Brandt
**Schutzräume als Haltung – Gedanken
zu Safer Space und Braver Space in
der Offenen Kinder- und Jugendarbeit . 8**

*Sarah Voß, Julia Niederau & Jan-Niklas
Kühnemund für die Landesarbeitsgemeinschaft
Straßensozialarbeit Hamburg*
**Schutzräume für junge Menschen –
Perspektiven aus der Straßen-
sozialarbeit 12**

Hans-Dieter Pralle
**Eine Perspektive auf die Bedeutung
und Berücksichtigung queerer
Geschichte(n) in der Kinder- und
Jugendhilfe. 15**

*Laura Frenker-Hackfort, Lena Nies
& Kevin Samusch*
**Schutzräume für junge Menschen
mit Behinderungen in der OKJA –
exklusiv, integrativ oder inklusiv? . . . 18**

Susanne Bauer
**Zuflucht – Schutzeinrichtung für
Mädchen* und junge Frauen*. 20**

Dayan Kodua
Geschichten als Schutzräume
Warum ich schreibe, verlege – und mit
„Odo“, „Odo und der Beginn einer großen
Reise“ und „Wenn meine Haare sprechen
könnten“ Kinder stark mache. 23

Nic Thöne
**Warum queere Schutzräume für Kinder
und Jugendliche notwendig sind & was
sog. Safer-Spaces leisten können 24**

Nicole Rauch
**Wie wollen wir mit Konflikten umgehen?
Erfahrungen aus der Praxis zu gesell-
schaftspolitischen Konflikten 26**

Ein anonymes Interview
**Kinder- und Jugendarbeit in
Ostdeutschland – ein Drahtseilakt 29**

Ann-Kristin Gaumann
**JUUUPORT: Erste Hilfe bei Problemen
im Netz – Jugendliche helfen Jugend-
lichen 35**

Karolin Joppich
**Sichere Orte schaffen – Schulung
des Landesjugendrings Hamburg e.V
für Multiplikator*innen in der Jugend
(verbands)arbeit 38**

PERSPEKTIVEN JUNGER MENSCHEN

Koordinierungsstelle Careleaver e.V.
**Stellungnahme und offener Brief
vom Careleaver e. V. Kritik zum Film
„Im Prinzip Familie“ 40**

WEITERE DISKURSE IN HAMBURG UND BUNDESWEIT

STIMMEN AUS DER PRAXIS

*Vorstand des Verbandes Kinder- und Jugendarbeit
Hamburg e.V.*
Nachruf auf Karin Wienberg 45

ver.di Hamburg
**Für ein soziales und demokratisches
Gemeinwesen**
Unsere Stadt ist kein Konzern 46

*Manuel Essberger & 21 Hamburger Abenteuer-
und Bauspielplätze*
**„Kinder ausschließen, das machen
wir nicht...“**
Hamburger Baus auf Reisen – Teil 2 . . . 47

*von Nutzer*innen und Fachkräften aus der
Offenen Kinder- und Jugendarbeit*
**Postkartenaktion zum Tag der Offenen
Kinder- und Jugendarbeit 2024 52**

Dirk Audörsch
Anna, Arthur und das Jobcenter 54